

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 76 (1958)
Heft: 15: Zweites Mustermesse Heft

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gleichrichter, der Stromabnehmer, des Kontaktschweissens und zum Teil der Starkstromschalter gründlich erörtert.

Gegenüber den früheren Auflagen sind die drei Hauptabschnitte über ruhende, gleitende und schaltendekontakte nicht nur ergänzt, sondern auch erweitert worden: Zusätzliche Kapitel wurden u. a. dem Kohler-Effekt, den Halbleiterkontakte und Transistoren, den thermo-elektrischen Effekten sowie der Werkstoffwahl gewidmet. Ein vierter Abschnitt gibt einen kurzen historischen Überblick über die Anfänge der Kontaktforschung. Der Anhang wurde auf insgesamt elf Kapitel erweitert, in welchen einerseits nicht allen Lesern bekannte physikalische Grundlagen, andererseits den Zusammenhang des Textes störende Spezialprobleme behandelt werden (Härte, Elektronentheorie der Festkörper, Tunnelleffekt, Struktur der Kohle, Schmierreibung, Gasentladung u. a.). Werkstofftabellen, Lichtbogencharakteristiken und 30 Seiten Literaturangaben vervollkommen den Handbuchcharakter. Die Ausstattung des Buches ist die vom Springer-Verlag gewohnte.

Vielelleicht wäre es bei der nächsten Auflage möglich, das Sachverzeichnis des in Deutschland verlegten Buches als zweisprachiges Fachwörterbuch auszustalten. Dadurch wäre besonders denjenigen deutschen Lesern geholfen, die das Buch als Einführung benützen wollen. Darüber hinaus würde aber auch dank der Autorität des Verfassers, der ja eine grosse Zahl der Fachausdrücke selbst geprägt hat, die Terminologie international vereinheitlicht, ehe noch schwer zu behebende Diskrepanzen auftreten.

Doz. Dr. Werner Rieder, Baden

Neuerscheinungen

A Classification of Danish Flints etc. Based on X-Ray Diffractometry. Von A. Tovborg Jensen, C. J. Wohlk, K. Drenck, E. Krogh Andersen. Herausgegeben vom Danish National Institute, Committee on Alkali Reactions in Concrete. 37 S. mit Abb. Copenhagen 1957.

Union für die Koordinierung der Erzeugung und des Transportes elektrischer Energie. (U.C.P.T.E.) Jahresbericht 1956—1957. 111 S. mit Beilagen. Mailand 1957, Sekretariat, Foro Buonaparte 31.

Pflichtnormen und besonders empfohlene Normen für den sozialen Wohnungsbau. III. Auflage. Sonderheft des Deutschen Normenausschusses. 110 S. Berlin/Köln/Frankfurt 1957, Beuth-Vertrieb GmbH. Auslieferungsstelle für die Schweiz: Techn. Fachbuch-Vertrieb, Zürich 4. Preis geh. Fr. 9.50.

40 Jahre Baunormung 1917—1957 — 10 Jahre Fachnormenausschuss Bauwesen im Deutschen Normenausschuss 1947—1957. Von Frommhold. 101 S. Bamberg 1957. Auslieferungsstelle für die Schweiz: Techn. Fachbuch-Vertrieb, Zürich 4. Preis geh. Fr. 8.40.

Küche und Bad im Wohnungsbau. Planungsgrundlagen. Erläuterungen und Beispiele zu DIN 18022. Herausgegeben vom Fachnormenausschuss Bauwesen im Deutschen Normenausschuss. 20 S. Berlin/Köln/Frankfurt 1957, Beuth-Vertrieb GmbH. Auslieferungsstelle für die Schweiz: Techn. Fachbuch-Vertrieb, Zürich 4. Preis geh. Fr. 3.60.

Schweizerischer Unfallverhütungs- und Arbeitshygienekalender 1958. Unter Mitarbeit der bekanntesten Unfallverhütungs- und Arbeitshygiene-Fachleute. 72 S. Thun 1958, Ott-Verlag. Preis Fr. —57.

Wettbewerbe

Schulhaus Les Brenets (Neuchâtel). Projektwettbewerb unter sieben eingeladenen Architekten. Fachleute im Preisgericht: H. Bieri, La Chaux-de-Fonds; C. Kleiber, Moutier; A. Ed. Wyss, La Chaux-de-Fonds; J.-P. Stucky, La Chaux-de-Fonds. Ergebnis:

1. Preis (1000 Fr.) M. Ditesheim, La Chaux-de-Fonds, Mitarbeiter C. Blumer
2. Preis (700 Fr.) O. Guinand, Cormondrèche
3. Preis (500 Fr.) R. Faessler, Le Locle

Ausserdem erhält jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 900 Fr. Die Ausstellung im Hôtel de Commune ist geöffnet vom Donnerstag, 10. April, bis Freitag, 18. April, je 14 bis 18.30 und 20 bis 22 h, ausgenommen am 12. und 13. April.

Gewerbeschulhaus in Altdorf. In einem unter fünf eingeladenen Architekten veranstalteten engen Wettbewerb gelangte das Preisgericht (welchem folgende Fachpreisrichter angehörten: Oskar Bitterli, Zürich, Peter Lanzrein, Thun, Paul Weber, Zug) zu folgendem Entscheid:

1. Preis (2000 Fr.): Paul Schilter, Altdorf
2. Preis (1200 Fr.): Josef Utiger, Altdorf
3. Preis (800 Fr.): Viktor Weibel, Schwyz

Kirchgemeindehaus in Horgen. Projektwettbewerb unter den im Bezirk Horgen wohnhaften, den in der Gemeinde Horgen verbürgerten sowie fünf eingeladenen Architekten. Architekten im Preisgericht: A. Debrunner, Zollikon, P. Indermühle, Bern, Peter Meyer, Zürich, H. v. Meyenburg, Herrliberg. 27 Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (3800 Fr.): Peter Fluor, Horgen
2. Preis (3600 Fr.): Claude Paillard, Zürich
3. Preis (2800 Fr.): Walter Gachnang, Oberrieden
4. Preis (2000 Fr.): Peter Müller, Horgen
5. Preis (1800 Fr.): Robert Schoch, Thalwil

Ankauf (1000 Fr.): Armando Dindo, Thalwil

Ankauf (1000 Fr.): Hans Gachnang, Thalwil

Ankauf (1000 Fr.): Rudolf Küenzi, Kilchberg

Das Preisgericht empfiehlt, die mit dem 1., 2. und 3. Preis ausgezeichneten Projektverfasser zur Neubearbeitung der Aufgabe im Sinne eines Projektauftrages einzuladen; die Entschädigung soll für jedes überarbeitete Projekt 2000 Fr. betragen.

Saalbau in Avenches. Projektwettbewerb, 51 Teilnehmer. Fachleute im Preisgericht: Kantonsbaumeister E. Virieux, Kantonsarchäologe E. Pelichet, Prof. O. Magnin, EPUL, Lausanne, Ing. F. Bettens, Aubonne. Ergebnis:

1. Preis (3500 Fr. und Empfehlung zur Ausführung): Marc Picard, Lausanne
2. Preis (1500 Fr.): Jacques Felber, Lausanne
3. Preis (1300 Fr.): M. Chappuis, Neuenburg, Mitarbeiter A. Despland
4. Preis (1200 Fr.): Félix Porcellana, Lausanne

Schulhausanlage in Monthey. Projektwettbewerb mit den Fachpreisrichtern Prof. P. Waltenspuhl, Genf, Kantonsbaumeister K. Schmidt, Sitten, Stadtbaumeister J. Lavanchy, Lausanne, und Arch. C. Raccourcier, Lausanne. 27 Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (4000 Fr.): Donat Ruff, St. Gallen
2. Preis (3500 Fr.): Arthur Bugna, Genf
3. Preis (3000 Fr.): Dr. F. Pfammatter, Zürich
4. Preis (2500 Fr.): Henri de Kalbermatten, Sitten
5. Preis (1000 Fr.): Heidi und Peter Wenger, Brig

Ankündigungen

Regelung grosser Netzverbände

Die mit diesem Titel vom Schweizerischen Elektrotechnischen Verein veranstaltete Tagung findet Donnerstag, den 24. April, im grossen Saal des Konservatoriums in Bern, Kramgasse 36, statt, Beginn 9.00 h. Nach der Begrüssung durch den Vizepräsidenten des SEV, Direktor M. Roesgen, Genf, werden sprechen:

Ing. E. Manfrini, Direktor der EOS, Lausanne: «Utilité du maintien de la fréquence et d'une entente entre exploitants; réglage fréquence-puissance»; R. Keller, Obering, der AG. Brown, Boveri & Cie, Baden: «Das Prinzip der Frequenz-Leistungs-Regelung»; Ing. D. Gaden, Direktor der Ateliers des Charmilles S. A., Genève: «Les divers modes d'application du réglage fréquence-puissance». Nachmittags, Beginn um 14.30 h: Dr. E. Trümppy, Ing. der Aare-Tessin AG. für Elektrizität, Olten: «Verwirklichung der Frequenz-Leistungs-Regelung in der Schweiz»; Dr. E. Juillard, Prof. an der EPUL, Lausanne: «Influence de variations de tension et de fréquence sur la charge absorbée par les consommateurs».

Anmeldung bis Dienstag, 15. April, an das Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, Zürich 8.

Schweiz. Gesellschaft für das Studium der Motorbrennstoffe (SGSM) und SVMT

Freitag, 25. April, Auditorium I, ETH Hauptgebäude, Zürich
10.30 Begrüssung durch Dr. A. Raaflaub, Präsident SGSM.
10.35 Dr. H. Ruf, Sektionschef der EMPA, Zürich: «Studie über die Filterbarkeit von Dieseltreibstoffen». Anschliessend Diskussion.
12.15 Mittagessen im «Königstuhl», Stüssihofstatt 3.
14.15 Ing. O. Lüscher, B. P. Benzin & Petroleum AG, Zürich: «Ursachen der Rauchbildung bei Fahrzeug-Dieselmotoren».
15.30 Prof. Dr. M. Brunner, Sektionschef der EMPA, Zürich: «Über die Kohlenoxydbildung bei Benzinzmotoren». Anschliessend Diskussion über beide Referate.

Schweizerische Gesellschaft für Bodenmechanik und Fundationstechnik

Die 3. Hauptversammlung wird am 2. und 3. Mai in Bad Ragaz durchgeführt. Am Freitagnachmittag besichtigt man die Bauarbeiten der Walenseestrasse in der Linthebene (Führung Kantonsing. V. Wettler und Locher & Co.) und Strassenarbeiten in der Gegend von Sargans (Führung Kantonsing. W. Pfiffner). Am Sonntag steht eine Fahrt nach Schiers mit anschliessender Besichtigung des Rutschgebietes von Schuders (Führung Kantonsobering. A. Schmid) auf dem Programm. Anmeldung baldmöglichst an das Sekretariat der Gesellschaft, Gloriastrasse 39, Zürich 6.

Volkshochschule des Kantons Zürich

Die Vorlesungen des Sommersemesters beginnen am 5. Mai, die Einschreibungen können noch bis am Mittwoch, 16. April erfolgen, und zwar im Sekretariat, Fraumünsterstr. 27, Zürich, das auch Auskunft erteilt (Tel. 051 23 50 73). Aus dem Programm erwähnen wir Führungen durch Gärten und Kurse über Holland, Afrika, Indonesien, Sizilien, Bau geschichte Zürichs, bauliche Entwicklung von Gross-Zürich, Saffa 1958, Wirtschaftsprobleme Europas.

Die Anwendung der Kälte zur Lebensmittelkonservierung

Kolloquium, veranstaltet vom Schweizerischen Verein für Kältetechnik (SVK) und dem Institut für Kalorische Apparate und Kältetechnik der ETH.

Mittwoch, 30. April, im Hörsaal 2 D des Chemiegebäudes der ETH, Zürich, Universitätstrasse 6.

- 10.30 Begrüssung.
- 10.35 A. Ostertag, Schweiz. Bauzeitung: «Wirtschaftliche Fragen der Lebensmittelfrischhaltung».
- 10.20 R. Wavre, Gares Frigorifiques, Genf: «Quelques aspects juridiques de l'entreposage».
- 11.45 A. Jakob, Gefrieraus AG., St. Margrethen: «Klein- und Gemeinschaftskühlanlagen».
- 14.30 Dr. E. Baumgartner, Bahnhofkühlhaus AG., Basel: «Aktuelle technische Probleme der Kühl- und Gefrierlagerung».
- 15.10 Dr. E. Emblik, Gebr. Sulzer AG., Winterthur: «Technische und biologische Probleme beim Kühlen und Gefrieren von Fleisch».
- 16.10 A. Kornfehl, Escher Wyss AG., Zürich: «Frischhaltung von Lebensmitteln in Kühlräumen».

Eintrittskarten für Nichtmitglieder werden nach Anmeldung an das Sekretariat des SVK (Maschinenlaboratorium der ETH, Sonneggstr. 3, Zimmer 126, Tel. 32 73 30, int. 2452) und Einzahlung der Teilnehmergebühr von 20 Fr. (auf das Konto des SVK bei der Kasse der ETH, Postcheckkonto III 520) zugestellt.

Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte

Die Jahresversammlung wird am 3. Mai in Genf, 17.30 h im Musée d'Art et d'Histoire, abgehalten. Vorher und am Sonntag werden unter Führung von L. Blondel zahlreiche Genfer Kunstmätern besucht, und am Montag fährt man nach Savoyen. Anmeldung bis spätestens 20. April an die Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte, Postfach Transit, Bern.

Schweizer Heimatschutz

Das Jahresbott findet am 10. und 11. Mai auf dem Seelisberg statt. Die Stellungnahme des Schweizer Heimatschutzes zu der Nutzbarmachung der Wasserkräfte im Unterengadin, insbesondere zum Staatsvertrag mit Italien, wird im Mittelpunkt der Verhandlungen stehen. Auch die Linienführung der geplanten linksufrigen Vierwaldstätterseestrasse wird behandelt. Am Sonntag Besichtigung des mit Hilfe des Heimatschutzes instandgestellten Hauses Truttmann und Spaziergang zum Schlösschen Beroldingen. Bei schlechtem Wetter Farb-Lichtbildvortrag von W. Zeller: «Talerwerke rings im Land». Anmeldung bis 19. April an Schweizer Heimatschutz, Postfach, Zürich 23.

Fachgruppe Wasserchemie in der Gesellschaft Deutscher Chemiker

Die diesjährige Tagung findet am 29./30. Mai 1958 in Bad Nauheim statt. Es sprechen: W. K. Philipps: «Bad Nauheim». Dr. C. Genser, Bad Kissingen: «Aktuelle Probleme des Quellschutzes». Dr. K. Knie, Wien: «Chemismus der artesischen Brunnen im Seewinkel, der Salzlakensteppe Oesterreichs». Dipl.-Chem. G. Axt, Grötzingen: «Ueber das indirekte Verfahren zur Ozonisierung des Wassers». Dipl.-Chem. K. Berger, Bern: «Gesichtspunkte zur Ozonbehandlung von Trinkwasser». Dr. W. Ohle, Plön: «Die Stoffwechselreaktionen der Seen in Abhängigkeit von der Gasausscheidung ihres Schlammes». Dr. E. Burkert, Salzgitter: «Ueber die Ursache

von Korrosionserscheinungen an den Kondensatoren eines Industrie-Kraftwerkes». Dr. Hofmann, Wölfersheim: «Vollentsalzung im modernen Kraftwerksbetrieb». Dr. Giebler, Koblenz: «Studien über die Beseitigung von Abwässern der Schädlingsbekämpfungsmittelindustrie». Dr. G. Thomaschik, Essen: «Kritische Betrachtungen zur Bestimmung des Permanganat-Verbrauches». Dr. G. Stracke, Wuppertal: «Kontinuierliche Sauerstoffmessung in Fluss- und Abwässern». Besichtigung der Vollentsalzungsanlage der HEFRAG in Wölfersheim — Adresse der Fachgruppe: Essen-Stadtwald, Ahornzweig 1.

Sommerakademie für Bildende Kunst in Salzburg

Die Kurse 1958, vom 15. Juli bis 15. August, deren Programme bei uns aufliegen, werden geleitet von Oskar Kokoschka (Schule des Sehens), Konrad Wachsmann (Bauen in unserer Zeit), Toni Roth (Maltechnik), Slavi Soucek (Lithographische Werkstatt) und Giacomo Manzù (Bildhauerei). Anmeldung baldmöglichst an das Sekretariat der Internat. Sommerakademie, Salzburg I, Postfach 56.

Mechanical Handling Exhibition, London 1958

Diese Ausstellung für Fördertechnik aller Gebiete findet vom 7. bis 17. Mai in Earls Court statt, verbunden mit einem Kongress. Eintrittskarten sind erhältlich bei H. A. Collman, «Mechanical Handling», Dorset House, Stamford Street, London S. E. 1.

World Assembly of Engineers and Architects, Israel 1958

Diese von der Association of Engineers and Architects in Israel in Verbindung mit dem Israel Institute of Technology, Haifa, durchgeführte Veranstaltung dauert vom 29. Mai bis 9. Juni. Nebst fünf Vorträgen in- und ausländischer Referenten wird eine gründliche, geführte Besichtigung des Landes vom technischen und kulturellen Standpunkt aus geboten. Anmeldung an The Engineers Institute, 200 Dizengoff Road, Tel-Aviv.

Journées internationales de la turbine à gaz, Mons 1958

Ces journées sont organisées par la Faculté polytechnique de Mons, le 4, 5 et 6 juin 1958. Leur programme technique est le suivant: L. Beduwe, directeur général de la production à l'Union des centrales électriques industrielles, Bruxelles, et A. Jaumotte, professeur à l'Université libre de Bruxelles: «Synthèse des possibilités de la turbine à gaz dans le domaine de l'autoproduction». P. Chambadal, Dr ing., direction des Etudes et Recherches de l'Electricité de France: «Emploi de turbines à gaz pour la production d'énergie de pointe dans les centrales d'électricité de France». Dr. C. Keller, directeur de la S. A. Escher Wyss: «Possibilités de la turbine à gaz à circuit fermé dans les centrales nucléaires». E. Aguet, ingénieur en chef à la S. A. Sulzer Frères: «La turbine à gaz dans l'industrie sidérurgique». G. B. R. Felden, M. A., Engineering Director, Ruston and Hornsby Ltd.: «Operating Experience with Ruston and Hornsby Turbines». M. W. Tippler, M. A., Senior Ing., Shell Petroleum Co. Ltd., London: «The present position and future prospects concerning the use of residual fuel oils in gas turbines». R. Huber, directeur technique et P. Szereszewski, ingénieur à la Société d'études mécaniques et énergétiques: «Energies en jeu dans un générateur à pistons libres». J. Szydłowski, président directeur général de Turbomeca: «Les turbines à gaz de petite puissance». C. Huber, ingénieur à la S. A. Brown Boveri: «Intégration de la turbine à gaz dans les procédés chimiques». — Tous renseignements peuvent être obtenus auprès du professeur J. Balaud, 9, rue de Houdain, Mons (Belgique).

Vortragskalender

- 14. April (Montag) Zürcher Studiengruppe für Bau- und Verkehrsfragen, 20.15 h im Klubzimmer des Kongresshauses, Eingang Alpenquai. Arch. Hans Marti: «Die erhöhte Ausnutzung des Baulandes als städtebauliches Problem».
- 14. April (Montag) Studiengesellschaft für Personalfragen, Zürich, 20.15 h im Bahnhofbuffet I. Stock, I. Kl., Zürich-HB. PD. Dr. E. Soom, Winterthur: «Neuartige exakte Methode zur Untersuchung der arbeitsmässigen Belastung des Meisters als Grundlage für die Arbeitsorganisation und die Arbeitsbewertung».
- 17. April (Donnerstag) STV Bern, 20.15 h im Hotel Bristol, grosser Saal. Dr. E. Weber, GD PTT, Bern: «Der Faktor Mensch im technischen Zeitalter».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5. Telephon (051) 23 45 07/08.